

# Mit Spendensammlung Friedensarbeit geleistet

**Gedenken:** Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule haben in den vergangenen drei Wochen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gesammelt. 430 Euro kamen zusammen

■ **Hiddenhausen** (alex). Rund 20 Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule haben 430 Euro für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) eingesammelt. Dafür sind sie in den vergangenen Wochen in der Gemeinde Hiddenhausen von Haus zu Haus gegangen und haben um Spenden gebeten.

Volksbund-Geschäftsführer für den Kreis Herford, Norbert Burmann, lobte den Einsatz der Schülerinnen und Schüler und zeichnete sie im Namen des VDK mit einer Urkunde aus. Burmann: „Die Sammlungen, die von Schülern getätigt werden, sind zusehends wichtig für uns. Denn Zeitzeugen, die auch sammeln, werden einfach weniger.“

Nach Burmanns Worten wird das Geld aus den bundesweiten Sammlungen zur Hälfte für die Pflege von



**Fleißig:** Norbert Burmann (hinten rechts) und Bürgermeister Ulrich Rolfsmeyer (4. v. r. hinten) würdigen das Engagement der Schülerinnen und Schüler.

FOTO: ALEXANDER JENNICHES

Kriegsgräbern eingesetzt und zu anderen Hälfte für Friedensarbeit mit Jugendlichen. Dazu organisiert der Volksbund internationale Jugend-

camp, in denen sich junge Menschen vieler Länder besser kennen und verstehen lernen. Burmann: „Mithilfe dieser Völkerverständigung gera-

de unter Jugendlichen möchten wir einen Beitrag dazu leisten, dass die Menschen in Europa hoffentlich nie wieder einen Krieg erleben müssen.“